

Ophelia, die Zecke



Wenn Fliegen summen

zur Frühlingszeit,



sind auch die Zecken
schon bereit.



Sie leben nicht im Wald allein,
auch auf den Wiesen finden sie es fein.



Ophelia, die Zecke, ist ein Vampir,
saugt gerne Blut von Mensch und Tier!



Lili spielt gerne draußen im Garten,
wo schon die Zecken auf sie warten.

Kniekehle, Achseln oder Haar,
dort fühlt sich wohl Ophelia.



Sie klettert deine Beine hoch,
sticht und betäubt das kleine Loch.

Dein Blut saugt sie, weil es ihr schmeckt.
Du merkst es nicht, für sie perfekt.

Hab keine Angst, doch könnte es sein,
Bakterien krabbeln in dich rein.



Borrelien sind winzig klein,
sie machen krank - das muss nicht sein.

Entfern' die Zecke, das geht leicht:
Pinzette, ruhige Hand - das reicht.

Kein Öl, kein Kleber - die sind schlecht,
sonst spuckt die Zecke Bakterien erst recht.



Die Mama kennt sich bestens aus,
am Hals zieht sie Ophelia raus.

Kommt Fieber und plagt Kopfweh dich,
erzähl dem Arzt vom Zeckenstich.



Ophelia wird ins Labor gebracht,
dort werden Untersuchungen gemacht.

Kommt um den Stich ein roter Kreis,
frag einen Fachmann, der es weiß.

Steht "Borreliose" auf dem Befund,
machen Medikamente dich wieder gesund.



Lili spielt wieder, doch ist nun schlau,
schaut auf dem Körper ganz genau,

ob etwas krabbelt, sich versteckt,
ob sie "Ophelias" entdeckt.

Denn eines ist für Lili klar:
Spielen im Freien ist wunderbar.



Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich:
SHG Borreliose, ZVR 117 578 5048

Kontakt:

Rudolf Buchinger • 0676 / 878 31 117
www.shg-borreliose.at • info@shg-borreliose.at

Layout / Illustrationen:

© Kurt Korbatits 2022 • www.orangeworx.com

Autoren

© Kurt Korbatits und Xaver Lahmer 2022

Die Informationen entsprechen persönlichen
Erfahrungen und ersetzen bei Verdacht auf
eine Infektion nicht den Arztbesuch.

Vervielfältigt mit freundlicher Unterstützung



Raiffeisenbank
Region St. Pölten



Gefördert aus den Mitteln der Sozialversicherung

ISBN: 978-3-200-08725-5